

Red Bull Team kommt als Favorit auf die Insel

Ring frei zur zweiten Runde in der P-WRC-Weltmeisterschaft 2009. Am kommenden Wochenende (13. bis 15. M?rz) steht der zweite Lauf auf dem Programm.

Das Red Bull Rallye Team kommt nicht nur als F?hrender in der P-WRC zur FxPro Zypern-Rallye: Patrik Sandell/Emil Axelsson (S) ? Skoda Fabia S2000 ? z?hlen nach dem ?berzeugenden Auftaktsieg vor f?nf Wochen in Norwegen diesmal erneut zu den gro?en Favoriten!

Sandell zeigte sich auf Eis und Schnee sowohl punkto Speed als auch von der taktischen Seite her von seiner besten Seite: Acht Bestzeiten und sieben zweite Pl?tze sprechen eine deutliche Sprache. Der Schwede in Diensten des ober?sterreichischen BRR-Teams feierte einen souver?nen Start-Ziel-Sieg ? gleichzeitig war es auch der erste WM-Erfolg f?r den neuen Skoda Fabia S2000!

In Zypern wartet aber eine ganz neue Herausforderung: Statt Eis, Schnee und K?lte sind Schotter und fr?hlingshafte Temperaturen um 18 Grad angesagt. Auch bei den Sonderpr?fungen ist alles anders: Waren es in Norwegen noch 23, sind es diesmal ?nur? 14 ? die haben es aber in sich:

Patrik Sandell: ?Klar, auch f?r mich ist das alles neu, zudem bin ich in Zypern erstmals am Start. Aber ich sehe den Dingen sehr positiv entgegen, bin immer froh, mit Neuigkeiten konfrontiert zu werden. Denn daraus kann ich nur lernen. Ich komme jedenfalls topfit nach Zypern, habe in den letzten Wochen sehr hart an meiner Fitness gearbeitet.?

Teamchef Raimund Baumschlager: ?Am ersten Tag stehen nur Asphalt-Pr?fungen auf dem Programm, die laut FIA-Vorgabe aber mit Schotterreifen gefahren werden m?ssen. Eine Tatsache, die taktisches Geschick erfordert um die Reifen nicht vorzeitig vergl?hen zu lassen. Denn die erste Pr?fung ist gleich ?ber 30 Kilometer lang. Ich sehe in dieser Konstellation aber dennoch einen Vorteil auf unserer Seite, zumal unser Auto vom Gewicht her weit leichter ist als die Konkurrenz von Mitsubishi und Subaru. Das sollte sich beim Reifenverschlei? bemerkbar machen.?

Interessantes Detail am Rande: Wie schon in Norwegen beginnt die Rallye an einem Freitag, den 13. Beim Auftakt hat er Gl?ck gebracht ? das soll sich diesmal nat?rlich nicht ?ndern!

Teamchef Raimund Baumschlager: ?Unser Vorhaben ist es, am Freitag einen Vorsprung heraus zu fahren, um dann am Samstag, wenn auf dem harten Schotter gefahren wird, das Material etwas zu schonen.?

Und wie definiert der Schwede die Ziele?

Patrik Sandell: ?Es ist nicht entscheidend, ob ich Freitag oder Samstag vorne stehe. Das wichtigste ist, dass wir aus Zypern so viele Punkte als nur m?glich mitnehmen. Nat?rlich w?re es am sch?nsten, wieder zu gewinnen.?